



© LFS Grottenhof

Waldbegehung zur klimafitten Forstwirtschaft



Agroforst – Forstliche Strategien für Klimaresilienz

Wie bewältigt die Forst- und Landwirtschaft die Herausforderungen des Klimawandels?

Agroforstsysteme bieten einen vielversprechenden Ansatz, der traditionelle Waldbaustile erweitert. In Form einer Waldbegehung zeigen wir, wie die gezielte Integration von Bäumen in Agrarlandschaften forstliche Prinzipien in neue Räume trägt.

Aus forstlicher Perspektive zählen: Langfristige Baumartenentwicklung, Bestandesstruktur und nachhaltige Holznutzung. Studien belegen, dass Agroforstflächen wichtige Funktionen übernehmen – von der Bodenstabilisierung über mikroklimatische Pufferung bis hin zur Schaffung von Trittsteinbiotopen.

Die Exkursion zur Agroforstfläche 2016 in Hardt bietet Einblicke in einen forstlich bewirtschafteten Versuchsbetrieb nach über 10 Jahren. Welche Baumarten haben sich etabliert? Wie entwickelt sich die Holzproduktion? Welche waldbaulichen Maßnahmen erweisen sich als erfolgreich?

Diese Erfahrungswerte aus einem der längsten Agroforst-Experimente Österreichs liefern Entscheidungshilfen für forstliches Handeln – insbesondere im Spannungsfeld zwischen kurzfristiger landwirtschaftlicher Nutzung und langfristiger Waldentwicklung.



Birningl-Gottinger

Landwirtin und Managerin der
Klimawandel-Anpassungsregion
Oberes Liebochtal (KLAR!)



DI Johannes Schantl

ARGE Zukunft Edelkastanie,
ARGE Agroforst, ehem. Leiter
Versuchsstation für
Pflanzenbau/ LFS Hatzendorf

Bitte um Voranmeldung

Mail: modellregion@oberes-liebochtal.at

Tel.: 0681 81827592



**Montag, 19. Okt. 2026
14:00 Uhr**

**Hardter Str. 27
8052 Thal
(LFS Grottenhof)**

Treffpunkt: Parkplatz LFS